

Germany-Stralsund: Architectural, engineering and planning services

OJ S 230/2022 29/11/2022

Contract award notice

Services

Legal Basis:

Directive 2014/24/EU

Section I: Contracting authority

I.1. Name and addresses

Official name: BIG Städtebau GmbH
Postal address: Fährstr. 22
Town: Stralsund
NUTS code: DE80L Vorpommern-Rügen
Postal code: 18439
Country: Germany
E-mail: kornelia.held@big-bau.de
Telephone: +49 3831/479425
Internet address(es):
Main address: <http://www.big-bau.de>

I.4. Type of the contracting authority

Regional or local authority

I.5. Main activity

General public services

Section II: Object

II.1. Scope of the procurement**II.1.1. Title**

Stadt Sassnitz- Multifunktionales, integratives und barrierefreies Sport- und Begegnungszentrum
- Sportplatz

II.1.2. Main CPV code

71240000 Architectural, engineering and planning services

II.1.3. Type of contract

Services

II.1.4. Short description

Die Stadt Sassnitz beabsichtigt den Sportplatz Dwasieden grundhaft zu sanieren und umfassend neu zu gestalten. Entstehen soll ein multifunktionales, integratives und barrierefreies Sport- und Begegnungszentrum mit einem Großspielfeld, Rundlaufbahnen, einer multifunktionalen Beachanlage, einer Sport-, Spiel- und Fitnessfläche und ein neues Funktionsgebäude mit einer Tribünenanlage.

Die Entwurfsplanung für die Maßnahme der Neugestaltung des Sportplatzes wurde im Vorfeld und zur Beantragung von Fördermitteln durch das Landschaftsarchitekturbüro Thomas Niessen BDLA erstellt.

Die Planungsunterlagen für das Funktionsgebäude wurden ebenfalls im Vorfeld durch das Ingenieurbüro Wuttig erarbeitet.
Die Unterlagen bilden die Grundlage für die weitere Planung und liegen der Ausschreibung bei.

II.1.6. Information about lots

This contract is divided into lots: no

II.1.7. Total value of the procurement

Value excluding VAT: 119 725,66 EUR

II.2. Description

II.2.3. Place of performance

NUTS code: DE Deutschland

NUTS code: DE8 Mecklenburg-Vorpommern

NUTS code: DE80 Mecklenburg-Vorpommern

NUTS code: DE80L Vorpommern-Rügen

Main site or place of performance: Sassnitz

II.2.4. Description of the procurement

Das vorliegende Vergabeverfahren umfasst:

Planungsleistungen Gebäude nach Teil 3 Abschnitt 1 HOAI Es ist beabsichtigt alle Grundleistungen der Leistungsphasen 1 bis 9 nach der HOAI zu beauftragen.

Es erfolgt eine stufenweise Beauftragung. Zunächst werden die Leistungsphasen 1 bis 4 gem. § 34 HOAI beauftragt. Die Option zur weiteren stufenweisen Beauftragung für die Leistungsphase 5 und 6, dann Leistungsphasen 7 bis 9 behält sich der Auftraggeber vor. Besondere Leistungen Als besondere Leistungen sind die Planungsleistungen für den Artenschutz als Pauschalsumme anzubieten.

Eine weitere besondere Leistung ist das Überwachen der Mängelbeseitigung innerhalb der Verjährungsfrist nach Anlage 11 der HOAI. Die Leistung ist pauschal mit einem Ansatz von 25 Mannstunden zu kalkulieren.

II.2.5. Award criteria

Quality criterion - Name: Lösung ähnliche Aufgabenstellung / Weighting: 25 %

Quality criterion - Name: Organisation Projektteam / Weighting: 15 %

Quality criterion - Name: Arbeitsweise / Weighting: 15 %

Quality criterion - Name: Gesamteindruck Unterlagen / Weighting: 5 %

Price - Weighting: 40 %

II.2.11. Information about options

Options: no

II.2.13. Information about European Union funds

The procurement is related to a project and/or programme financed by European Union funds:
no

II.2.14. Additional information

Es ist geplant, die Maßnahme mit Fördermitteln umzusetzen.

Section IV: Procedure

IV.1. Description

IV.1.1. Type of procedure

Open procedure

IV.1.3. Information about a framework agreement or a dynamic purchasing system

IV.1.8. Information about the Government Procurement Agreement (GPA)

The procurement is covered by the Government Procurement Agreement: yes

IV.2. Administrative information

IV.2.1. Previous publication concerning this procedure

Notice number in the OJ S: [2022/S 145-414364](#)

IV.2.8. Information about termination of dynamic purchasing system

IV.2.9. Information about termination of call for competition in the form of a prior information notice

Section V: Award of contract

A contract/lot is awarded: yes

V.2. Award of contract

V.2.1. Date of conclusion of the contract

08/11/2022

V.2.2. Information about tenders

Number of tenders received: 1

Number of tenders received from SMEs: 1

Number of tenders received from tenderers from other EU Member States: 0

Number of tenders received from tenderers from non-EU Member States: 0

Number of tenders received by electronic means: 1

The contract has been awarded to a group of economic operators: no

V.2.3. Name and address of the contractor

Official name: aib-Bauplanung Nord GmbH

Town: Rostock

NUTS code: DE Deutschland

Country: Germany

The contractor is an SME: no

V.2.4. Information on value of the contract/lot

Initial estimated total value of the contract/lot: 149 150,00 EUR

Total value of the contract/lot: 119 725,66 EUR

V.2.5. Information about subcontracting

Section VI: Complementary information

VI.3. Additional information

VI.4. Procedures for review

VI.4.1.

Review body

Official name: Vergabekammer Mecklenburg-Vorpommern

Postal address: Johannes-Stelling-Str. 14

Town: Schwerin

Postal code: 19053

Country: Germany

VI.4.3. Review procedure

Precise information on deadline(s) for review procedures:

Genauere Angaben zu den Fristen für die Einlegung von Rechtsbehelfen:

Paragr. 160 GWB Einleitung, Antrag.

(1) Die Vergabekammer leitet ein Nachprüfungsverfahren nur auf Antrag ein.

(2) Antragsbefugt ist jedes Unternehmen, das ein Interesse an dem öffentlichen Auftrag oder der Konzession hat und eine Verletzung in seinen Rechten nach Paragr. 97 Absatz 6 durch Nichtbeachtung von Vergabevorschriften geltend macht.

Dabei ist darzulegen, dass dem Unternehmen durch die behauptete Verletzung der Vergabevorschriften ein Schaden entstanden ist oder zu entstehen droht.

(3) Der Antrag ist unzulässig, soweit:

1. der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfauftrages erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von zehn Kalendertagen gerügt hat;

der Ablauf der Frist nach Paragr. 134 Absatz 2 bleibt unberührt,

2. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden.

3. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden,

4. mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen ist.

Satz 1 gilt nicht bei einem Antrag auf Feststellung der Unwirksamkeit des Vertrags nach Paragr. 125 Absatz 1 Nummer 2. Paragr. 134 Absatz 1 Satz 2 bleibt unberührt.

VI.5. Date of dispatch of this notice

24/11/2022